

ADAC

Reiseführer

Ibiza

und Formentera



Mit **10** ADAC Top Tipps und
25 ADAC Empfehlungen

MIT **ADAC**
QUICKFINDER

Intro

Impressionen	4
Auf einen Blick	9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Die Hauptstadt Eivissa und der lebhafteste Süden	16
--	----

1 Eivissa 	18
2 Ses Figueretes	37
3 Platja d'en Bossa	37
4 Sant Jordi de ses Salines	39
5 Sant Francesc de s'Estany	41
6 Platja d'es Cavallet	42
7 Ses Salines	43
8 Platja de Ses Salines	45
9 Sa Caleta	47
10 Cala Jondal	49
Übernachten	50


Die Ostküste und ihre idyllischen Buchten	52
---	----

11 Platja de Talamanca	54
12 Jesús	55
13 Sol d'en Serra	56
14 Cala Llonga	57
15 Santa Eulària des Riu 	58
16 Niu Blau	63
17 Es Canar	64
18 Sant Carles de Peralta	66
19 Badeparadiese im Nordosten	67
20 Es Figueral und Aigua Blanca	69
Übernachten	70

Ursprünglicher Norden, ländliche Mitte	72
--	----

21 Sant Vicent	74
22 Sant Joan de Labritja	75
23 Portinatx	76
24 Cala Benirràs	79
25 Sant Miquel de Balansat	79
26 Santa Agnès de Corona	81
27 Sant Mateu d'Albarca	82



28	Sant Llorenç de Balàfia	83
29	Santa Gertrudis de Fruitera	84
30	Sant Rafel	85
	Übernachten	86
Sant Antoni und die Westküste		
31	Sant Antoni de Portmany 	90
32	Cala Salada	95
33	Von der Cala Bassa bis zur Cala Codolar	96
34	Cala Tarida	98
35	Sant Agustí des Vedrà	99
36	Sant Josep de sa Talaia	99
37	Cala Vedella	101
38	Cala d'Hort	102
39	Es Vedrà und Es Vedranell	102
40	Es Cubells	104
	Übernachten	105
Formentera – Ibizas filigrane Schwester		
41	La Savina	108
42	Ses Illetes und Es Trucadors	110
43	Sant Francesc de Formentera	112
44	Cala Saona	113
45	Cap de Barbaria	114
46	Sant Ferran de ses Roques	115
47	Es Pujols	116
48	Platja de Tramuntana	117
49	Platja de Migjorn	119
50	La Mola	120
	Übernachten	122

Service

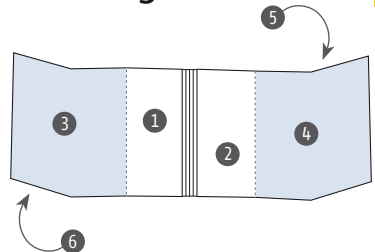
Ibiza und Formentera von A-Z

124

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	130
Chronik	136
Mini-Sprachführer	137
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band	138
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

Umschlag:



1 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**

1 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

Übersichtskarte Ibiza: Vordere Umschlagklappe, innen **3**

Übersichtskarte Formentera: Hintere Umschlagklappe, innen **4**

Stadtplan Eivissa: Hintere Umschlagklappe, außen **5**

Ein Tag in Eivissa: Vordere Umschlagklappe, außen **6**

Zwei Ferienparadiese mit eigenem Charakter

Ibiza und seine stillere Schwester Formentera bieten Natur pur, aber auch reichlich Trubel an den beliebten Badeorten



Der von Felsen gesäumte Sandstrand der Cala Comte ist ein Highlight im Westen

Der schmale Pfad schlängelt sich durch das Nadelwäldchen, und das näher rückende Meer grüßt schon rauschend. Dann lichtet sich das Grün, eröffnet ein Panorama mit rötlichen Klippen, hellem Sand, und dann stößt man auf die kleine Strandbar, an der fangfrischer Fisch auf den Grill kommt. Am nächsten Tag möchte man gleich wieder loslaufen oder mit dem Mietwagen versteckten

Feldwegen folgen. Die Pityusen immer mehr erkunden, den würzigen Duft der »Pinieninseln« einsaugen. So werden Ibiza und Formentera seit der Antike auch genannt. Der dichte Bestand dieser Baumart prägt sie genauso wie die hier besonders intensiv leuchtenden Türkistöne vor den Stränden. Gerade bei Ibiza wird oftmals übersehen, wie landschaftlich reizvoll die eher für Partys bekannte Baleareninsel

ist. Zwar gibt es sie hier durchaus, die großen Clubs, in denen weltbekannte DJs auflegen, die Feiermeilen mit Drag-Queens und anderen schillernden Wesen der Nacht. Doch genauso gibt es das märchenhafte Mandelblütental von Santa Agnès, die fruchtbare Gegend Buscatell, in der Weinreben gedeihen und Bodegas zu entdecken



schroffen Cap de Barbaria oder der Hochebene La Mola, mit bis zu 6 km langen Traumstränden und authentisch gebliebenem Landleben. Beide Inseln teilen sich – auch das macht sie so besonders – den Naturpark Parque Natural de ses Salines d'Eivissa i Formentera mit einer Gesamtfläche von rund 15 400 ha. Zu ihm gehören besondere Ökosysteme wie die Neptungraswiesen, Pinien- und Wacholderwälder, Salinenlandschaften mit salzliebenden Pflanzen, Hügel, auf denen unter anderem Sadeebäume, Rosmarin- und Zistrosesträucher gedeihen. Auch eine vielfältige Tierwelt mit allein ungefähr

Partygäste im Ushuaia Beach Club (unten) – Fahrräder sind ein beliebtes Fortbewegungsmittel auf Formentera (ganz unten)



sind. Die wilden Küsten, gesäumt von Wanderpfaden, die zu versteckten Badeplätzen zwischen den Felsen führen. Weitläufige Naturstrände wie Ses Salines, Es Cavallet oder Ses Illetes – um nur einige Beispiele zu nennen.

Artenreichtum in zwei Naturparks

Ein besonderes Naturjuwel ist Ibizas kleine Schwester: Formentera beeindruckt mit Landschaften wie dem



Das will ich erleben

Mehr über die Traditionen der Inseln erfahren – mit Kunstwerken oder in besonderen Museen. Auf Wanderpfaden den Küsten folgen, an Dorfplätzen einkehren, großartige Aussichten auf sich wirken lassen. Oder lieber direkt einen der schönen Inselstrände, am besten einen mit in allen Rottönen leuchtenden Abendhimmel, aufsuchen? Vielfältig sind die Eindrücke, die Ibiza und Formentera bieten, dazu tragen auch die charismatischen Hippie-Märkte und die deftige Inselküche bei.



Zeitreisen in die Inselgeschichte

Ibiza und Formentera wurden immer wieder neu erobert, um Kulturen bereichert, aber auch geplündert. Verschiedenste Völker und Epochen hinterließen ihre Spuren auf den Inseln, von den Phöniziern, Römern und Arabern bis in die Neuzeit. Zu entdecken sind sie auf historisch bedeutsamen Ausgrabungsstätten und in einigen Museen.

- 1 Centre d'interpretació Madina Yabisa** 24
Im Kulturzentrum die maurische Epoche erleben
- 1 Museu-Necròpoli des Puig des Molins** 34
Frühgeschichte auf Eivissas Friedhof der Antike
- 9 Asentamiento Fenicio de Sa Caleta** 48
Die Reste einer alten phönizischen Siedlung
- 47 Ca na Costa bei Es Pujols** 117
Eine spektakuläre Megalithanlage bestaunen



Besondere Ausstellungen

Wie sahen oder sehen einheimische Künstler die Pinieninseln und ihr alltägliches Leben? Welche besonderen Pflanzen und Tiere gibt es in der Umgebung? Große und auch weniger bekannte Ausstellungen berichten eindrucksvoll darüber.

- 1 Museu d'Art Contemporani d'Eivissa** 22
Zeitgenössische Kunst der Pityusen
- 1 Museu Puget** 26
Bildnisse von Eivissa im frühen 20. Jh. (Bild links)
- 15 Sala Barrau, Santa Eulària des Riu** 60
Ausstellung mit Werken von Laureà Barrau i Buñol
- 28 Centre d'Interpretació des Amunts** 83
Einblicke in das umliegende Naturschutzgebiet

Grandiose Panoramen

Weite Blicke über die Steilküste oder das Hinterland schweifen lassen, zur Nachbarinsel hinüberwinken oder gar etwas Festland erahnen. Ein Kirchlein am steilen Abgrund oder markante Felsen fotografisch festhalten.

- 36 Sa Talaia de Sant Josep** 100
Auf der höchsten Kuppe Ibizas
- 40 Es Cubells** 104
Die Steilküste eröffnet dramatische Aussichten
- 50 Camí Roma, La Mola** 121
Auf dem »Römerweg« über Formentera blicken



40

Sehenswerte Sakralbauten

Besonders an den »Pinieninseln« sind ihre vielen Wehrkirchen und in der Stadtfestung errichtete Gotteshäuser. Mal beeindruckt das Bauwerk vor allem von außen, mal das reiche Innenleben – oft auch die erhabene Lage.

- 1 Catedral Santa María de les Neus** 24
Die Krönung der Festung von Dalt Vila in Eivissa
- 1 Església de Sant Domènec, Eivissa** 26
Die schneeweiße Kirche des einstigen Klosters
- 4 Església de Sant Jordi** 40
Ibizas schönste Wehrkirche
- 25 Església de Sant Miguel** 80
Hoch gelegen und Schauplatz von Folkloretänzen



25

Dörfer mit Charakter

Bäuerliche Traditionen oder Fischerhandwerk, Hippie-Kultur und Naturverbundenheit prägten kleine Ortschaften mit eigenem Flair. Sie sind eingebettet in Landschaften, in denen man nur eines will: einfach loswandern und dann mit reichen Eindrücken zum Dorfplatz zurückkehren.

- 22 Sant Joan de Labritja** 75
Hübsche Häuser und nachhaltige Produkte
- 27 Sant Mateu d'Albarca** 82
Tor in eine wundervolle Wandergegend
- 35 Sant Agustí des Vedrà** 99
Das wohl ursprünglichste Dorf Ibizas
- 48 Es Caló de Sant Agustí** 118
Fischerdorf mit herrlichen Aussichten



48

15

Santa Eulària des Riu

Das Städtchen beirzt mit schmucken Flaniermeilen



Bummeln auf dem Passeig Marítim, der Strandpromenade von Santa Eulària des Riu



Information

- OIT Santa Eulària des Riu, www.santa-eulalia.net, Carrer Marià Riquer Wallis 4 (Edificio Polivalente), 07840 Santa Eulària des Riu, Tel. 971 33 07 28, April–Okt. Mo–Fr 9.30–13.30, 17–19.30, Sa 9.30–13, Nov.–März Mo–Fr 9–14 (Sa 9–13.30)
- Parken siehe S. 63

Das überschaubare Zentrum des Städtchens lädt zum Bummeln und Shoppen ein, nur wenige Schritte weiter lockt der saubere Stadtstrand – soll man hier verweilen oder lieber die

Promenade entlangspazieren, bis zum schmucken Jachthafen oder eher zum römisch anmutenden Viadukt in der entgegengesetzten Richtung? Oder vielleicht doch lieber ins Museum gehen? Das Schöne ist: In Santa Eulària lässt sich all dies bestens verbinden. Die Wege sind kurz, das Angebot vielfältig. Xarc, aus dem Arabischen übersetzt: Osten, hieß diese Gegend unter der maurischen Herrschaft. Noch heute sind Relikte aus dieser Epoche zu entdecken. Ihren heutigen Namen erhielt die Ortschaft nach der Eroberung durch die Katalanen im Mittelalter um


Plan
S. 61

das Jahr 1235. Der Beiname »des Riu« erinnert an den einzigen Fluss Ibizas, der für die Bewässerung von großer Bedeutung war. Sein Bett ist teils noch vorhanden und inzwischen Etappenziel einer historischen Wanderroute. Heute ist Santa Eulària mit ihren gut 36 000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Insel und Regierungssitz der gleichnamigen Gemeinde. Für Urlaubsgäste wurde in den letzten Jahren einiges getan, u.a. informieren nun mehrsprachige Tafeln (sogar auf Deutsch) an besonders sehenswerten Plätzen über den jeweiligen Hintergrund.

Sehenswert

1 Puig de Missa

| Kulturensemble |

 *Den doppelten Kulturgenuss mit einer schönen Aussicht verbinden*
Auf dem 52 m hohen »Kirchenhügel« entführen die hübsche Wehrkirche und das Ethnologische Museum in die Inselgeschichte. Die Esglèsia de Santa Eulària wurde um 1568 nach Entwürfen von Giovanni Calvi als Festungskirche zum Schutz vor Piraten erbaut und ab dem 17. Jh. erweitert. Zuvor gab es bereits eine Kapelle, die im frühen 16. Jh. bei Angriffen zerstört wurde. Das Museum zog in die restaurierte Finca Can Ros ein. Ausgestellt sind dort u.a. Trachten, Haushaltsgüter, Möbelstücke und eine Ölmühle aus vergangenen Zeiten. Der Puig de Missa ist also ein Gesamtkunstwerk und bei einem Spaziergang vom Zentrum aus sehr schön zu erkunden. Er wurde 2002 zum »Conjunto Histórico« (historischer Komplex) ernannt.

■ Museu d'Etnografia, Can Ros des Puig de Missa, Tel. 971 33 2845 und 971 33 8145, Okt.–März Di–Sa 10–14, So 11–13.30 (20. Dez.–20. Jan. gesch.), April–Sept. Mo–Sa 10–14, 17.30–20, So 11–13.30 Uhr, Fei geschl.; Messen in der Kirche So 11 Uhr

2 Casa Consistorial

| Architektur |

Das prachtvolle Gebäude an der Plaça Espanya diente früher als Rathaus und ist immer noch Sitz einiger städtischer Büros. Davor erinnert ein Denkmal an Fischer der Region, die am 17. Jan. 1913 Schiffbrüchige retteten. Die Behörde selbst indes ist heute im neuen Rat-

ADAC Mobil

Die **Parkplätze im Zentrum** sind begrenzt und oft gebührenpflichtig. Eine Alternative ist es, im nahen Stadtteil Es Faralló kostenlos das Auto abzustellen und über die Promenade zu Fuß zu gehen – vorbei an Jachthafen und Strand, ist dies zugleich ein schöner Spaziergang. Parkmöglichkeiten gibt es entlang der Straße Carrer Salvador Camacho. Von dieser rechts in den Carrer Joachin Gadea abbiegend, geht es zu mehreren großen Parkflächen. Eine weitere befindet sich am Ende des Carrer Salvador Camacho neben dem Hotel Aguas de Ibiza. Diesen überquerend (oder die nächste Abbiegung rechts hinter dem Hotel) gelangt man direkt zum Jachthafen, wo die Promenade beginnt. Bis ins Zentrum sind es von hier aus nur ca. 800 m. Und noch ein Tipp: An den Parkautomaten im Stadtgebiet besteht auch hier die Möglichkeit, Bußgelder zu annullieren (siehe ADAC Spartipp, S. 26).

haus (Ayuntamiento) im Carrer Mariano Riquer Wallis untergebracht.

■ Plaça Espanya/Carrer de Sant Vicent

3 Es Refugi

| Bunker |

Unter der Plaça Espanya befindet sich ein Luftschutzbunker (katalanisch »refugi«), der 1937 während des Spanischen Bürgerkriegs angelegt wurde. Hier wurde ein Besucherzugang mit einer Treppe hinab eingerichtet, sodass man nun einen Blick hineinwerfen kann. Am Eingang berichtet ein Wesen (auch auf Deutsch) von einer Legende,

die sich indes auf die Brücke von Santa Eulària (Pont Vell) bezieht.

■ Plaça Espanya/Carrer Sa Bastida

4 Passeig de s'Alamera

| Flaniermeile |

Die mit großen Palmen und Platanen bestandene Prachtmeile bildet zusammen mit dem sie kreuzenden Carrer San Jaume das Herzstück Santa Eulàrias. Zu seinen Seiten reihen sich Straßencafés und kleine Läden, in der Mitte gibt es während der Hauptsaison einen kleinen »Hippie-Markt« mit Souvenirs und Kunsthandwerk. Seit Kurzem ist die westliche Seite des Passeig eine autofreie Zone, während man aus östlicher Richtung wie gehabt heranfahren und dort auch parken kann.

5 Sala Barrau

| Ausstellung |

7 *Hier erlebt man die Werke eines bekannten Inselkünstlers*

Laureà Barrau i Buñol kam 1912 nach Ibiza. Fasziniert vom Licht und den Farben der Insel blieb er und lebte zuletzt in Santa Eulària, wo er 1957 verstarb. Auf Zeichnungen, Aquarellen und Ölgemälden verewigte der katalanische Künstler Landschaften und das alltägliche Leben in dem Städtchen. Sie waren lange in einem Museum auf dem Puig de Missa zu besichtigen. Inzwischen siedelte die Ausstellung ins Ortszentrum um und wurde dort mit besonderem Mobiliar neu in Szene gesetzt. Am 27. Dez. 1863 in Barcelona geboren, gehörte Barrau der Generation an, die die künstlerische Strömung der katalanischen Moderne (Modernisme Català) prägte. Sein Werk aber wird dem Impressionismus zugeordnet.

■ Passeig de s'Alamera, Mo–Sa 10–14.30 Uhr

6 Carrer de Sant Vicent

| Genussmeile |

8 In dieser Straße kann man es sich kulinarisch gut gehen lassen

In dieser hübschen schmalen Straße sind besonders viele gute Tapas-Bars zu finden, aber auch Restaurants mit z.B. französischer oder indischer Küche. Sie wird daher auch gern mal salopp als »Fressgasse« bezeichnet. Keinesfalls übersehen sollte man dabei die Läden mit besonderen Inselfspirituosen und einer großen Auswahl an ibizenkischen Korbtaschen, die hier ebenso vertreten sind.

7 Platja de Santa Eulària

| Strand |

»Playas sin humo« – Stolz weist man hier darauf hin, als erster »Strand ohne Rauch« der Balearen zertifiziert worden zu sein. Eine große Infotafel berichtet über die Beweggründe: Unter

anderem sollen Kinder davor geschützt werden, Zigarettenqualm in die Nase zu bekommen oder Kippen auszubuddeln, die achtlos in den Sand geworfen wurden. Auch den Schutz der Umwelt über wie unter Wasser hatte man im Blick. Der somit helle, saubere Sandstrand liegt direkt unterhalb der ebenso gepflegten Promenade mit einladenden Cafés. Es gibt eine Badeaufsicht mit »Rolli-Service« für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Die 1,5 km lange Promenade lädt zum Bummeln ein. Sie führt bis zum Sportboothafen und in der Gegenrichtung bis zur Mündung des einstigen Flusses.

8 Puerto Deportivo

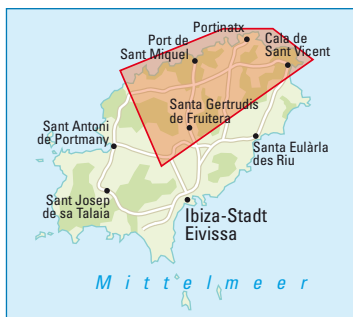
| Hafen |

Zum Sportboothafen gehört eine Meile mit teils schicken Restaurants, Karaoke-Bar, Boutiquen sowie einschlägigen Adressen wie der Musik-



Ursprünglicher Norden, ländliche Mitte

Zwischen Sant Vicent und Sant Rafel vereinen sich Dörfer mit eigenem Charakter, wilde Küsten und fruchtbares Hinterland



Einem im Pinienwald entschwindenden Feldweg folgen, sich von Ausblicken über ein Tal überraschen lassen, in dem Mandelbäume blühen oder Orangen reifen. Auf Küstenpfaden wandern, während unten tiefblaues Wasser an die Felsen schäumt. Dann einkehren in ein Café am Kirchplatz und in kleinen Läden besondere Mitbringsel finden. Im Norden Ibizas beeindruckt v.a. die häufig unberührte Natur. Hinein fügen sich Ortschaften mit behutsamem Tourismus, Landhotels in fein restaurierten Fincas und Ferienorte wie Cala Sant Vicent, Portinatx oder Port de Sant Miquel mit langen Sandstränden. Der Großteil dieser Region gehört zur dünn besiedelten Gemeinde Sant Joan. Architektonisch auffallend sind die Steinhäuser mit schrägen Dächern, wie sie sonst eher im nördlichen Spanien zu finden sind. Sie mischen sich in manchen Dörfern mit den inseltypischen weißen kubischen Häusern.

In diesem Kapitel:

21	Sant Vicent	74
22	Sant Joan de Labritja	75
23	Portinatx	76
24	Cala Benirràs	79
25	Sant Miquel de Balansat	79
26	Santa Agnès de Corona	81
27	Sant Mateu d'Albarca	82
28	Sant Llorenç de Balàfia	83
29	Santa Gertrudis de Fruitera	84
30	Sant Rafel	85
	Übernachten	86

ADAC Top Tipps:

- 6** **Santa Gertrudis de Fruitera**
| Dorf |
Ein Dorf zum Schwelgen und Shoppen. Im autofreien Zentrum reihen sich Lokaltäten wie das Casi Todo, die legendäre Schinkenbar und Geschäfte mit handgefertigten Produkten. 84

ADAC Empfehlungen:

- 12** **The Boat House, Sant Vicent**
| Restaurant |
Eine Perle zwischen den typischen Promenadenlokalen, gesunde Küche, tolles Ambiente mit Hängematten. 75



6



13



30

13 The Giri Café, Sant Joan de Labritja

| Café |

Saisonal, lokal, nachhaltig und eine äußerst schöne Gartenterrasse. 76

14 Mirador Sant Miquel

| Aussichtspunkt |

Etwas unterhalb der Kirche bietet die ruhige Straße fantastische Blicke über das Hinterland. 80

15 Casi Todo, Santa Gertrudis de Fruitera

| Laden |

Die Auktionen sind ein Erlebnis, auch beim Stöbern finden sich Schätze. 85



26

Baden ist noch bis Anfang/Mitte Oktober angenehm, dann schließen auch die meisten Ferieneinrichtungen.

Für einen **Aktivurlaub** mit Wandern, Mountainbiking etc. ist das Frühjahr besonders schön, wenn die Inseln erblühen und es noch nicht zu heiß ist. Möchte man Badeurlaub mit Sonnen-garantie, ist der Zeitraum von Juni bis September klarer Favorit, wobei es besonders im Juli und August sehr voll auf den Inseln wird und die Hitze als grenzwertig empfunden werden kann. Nach dem Opening der großen Discos im Frühsommer ist auch **Partysaison** auf Ibiza (bis zum Closing, meist im September).

Klimatabelle Ibiza

Monat	Luft (°C) min/ max	Wasser °C	Sonne (h/ Tag)	Re- gen- tage
Jan.	6/14	14	5	8
Feb.	6/15	13	6	6
März	8/17	14	6	8
April	10/19	15	8	5
Mai	13/22	17	10	5
Juni	17/26	21	10	3
Juli	20/29	24	11	1
Aug.	20/29	25	11	3
Sept.	18/27	24	8	6
Okt.	14/23	21	6	9
Nov.	10/18	18	6	8
Dez.	8/15	15	5	9

Medien

Diario de Ibiza Ibizas Tageszeitung (mit Online-Ausgabe), auf Spanisch, www.diariodeibiza.es.

Ibiza Heute Das Inselmagazin (auch gedruckt an Kiosken erhältlich) infor-

miert über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse, www.ibiza-heute.com.

Ibiza Spotlight Online-Magazin mit den aktuellen Terminen für Partys, andere Aktivitäten und vielen weiteren Infos (www.ibiza-spotlight.de).

Nachtleben

Wer auch gern mal oder öfter feiert, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen: Ibiza ist aus gutem Grund berühmt für das Nachtleben mit **DJs der Weltklasse**. Rund 15 große Discos sowie viele kleinere Clubs, Lounge-Bars etc. gibt es auf der Insel. Zu den bekanntesten zählen Pacha, Amnesia und Privilege (gilt als größter Club der Welt). In Sachen Musikstil ist nahezu alles dabei, so kommen etwa auch Hardrock-Fans auf ihre Kosten. Seit einigen Jahren sind auch Bootspartys verbreitet. Allerdings hat das Ausgehen auf Ibiza seinen Preis, etwas günstiger ist es in einigen kleineren Clubs. Auf Formentera konzentriert sich das Nachtleben v.a. auf Es Pujols.

Notfall

Wählen Sie in Notfällen die gebührenfreie **europäische Notrufnummer 112**. Unter dieser Nummer erhalten Sie Hilfe von der Polizei, Feuerwehr, einem Rettungswagen oder Notarzt. Häufig wird in der Rettungsleitstelle auch Deutsch gesprochen. Bei Verkehrsunfällen oder Überfällen kann auch die örtliche Polizei unter der **Notrufnummer 062** verständigt werden.

ADAC-Mitglieder können sich zudem rund um die Uhr an den **Auslandsnotruf des ADAC** unter Tel. +49/89/222222 wenden. Bei Bedarf werden Dolmetscher vermittelt.

Öffnungszeiten

Viele Geschäfte haben Mo–Fr 9–13.30/14 und 16.30/17–20 Uhr sowie am Samstagvormittag geöffnet, größere Supermärkte ganztägig. Im Sommer machen viele Läden zudem auch sonntags und bis spätabends auf. Zu anderen Jahreszeiten geht während der Mittagsruhe (»siesta«) vielerorts gar nichts. Die Zeiten können also stark abweichen, am besten wirft man vor Ort einen Blick darauf (»horario«).

Post

Die Postämter (»oficinas de correos«) in Eivissa und Santa Eulària haben Mo–Fr 8.30–20.30, Sa 9.30–13 Uhr geöffnet, andere Poststellen auch nicht selten bis etwa 14.30 Uhr. Briefmarken (»sellos«) sind zudem in Tabak- und Zeitungsläden (»tabacco«, »estanco« bzw. »papelería«) sowie an der Hotelrezeption erhältlich.

Rauchen und Alkohol

In öffentlichen Gebäuden (Flughafen, Bahnhöfe) sowie in Restaurants, Bars und Diskotheken ist das Rauchen verboten. Zudem herrscht an vielen öffentlichen Orten im Freien Rauchverbot – etwa vor Krankenhäusern sowie auf Spielplätzen. Alkohol darf in Spanien nicht an Minderjährige ausgeschenkt werden. Auch Bier und Wein sind hier also erst ab 18 Jahren erlaubt.

Sicherheit

Ibiza und Formentera sind sehr sichere Reiseziele. Grundsätzliches sollte man aber beachten: Wertgegenstände im Hotelsafe verstauen und nicht sichtbar

im Auto liegen lassen. Mit Taschendiebstahl muss man v.a. an überfüllten Plätzen und auf Wochenmärkten rechnen. Wählen Sie im Ernstfall den Polizeieruf 069. Der Diebstahl von Pass oder Ausweis muss immer angezeigt werden. Nur mit Polizeiprotokoll ist es möglich, Ersatzdokumente zu beantragen. Bei Verlust Ihrer Scheck- oder Kreditkarte sollten Sie diese umgehend sperren lassen. Dazu benötigen Sie Ihre Kontonummer und Bankleitzahl bzw. IBAN – wer sie nicht auswendig weiß, sollte sie sich also an anderer Stelle notieren. Sperrnotruf für EC- und Kreditkarten: Tel. 00 49/116116, Mobil-Kurzwahl: 116116, www.sperrnotruf.de.

Sport

Ibiza und Formentera sind Inseln für Aktive. An vielen Badeorten gibt es ein breites Angebot an Wassersport, teils auch ganzjährig (z.B. Tauchen, Kanutouren). Für Wanderungen und Mountainbiking ist der Norden Ibizas besonders zu empfehlen, hier gibt es etliche schöne Routen, die Markierungen und Beschilderungen wurden in den vergangenen Jahren weiter verbessert. Auch geführte Touren sind möglich. Besonders auf Ibiza sind zudem meditative Sportarten wie Yoga, Chi-Gong etc. verbreitet, so gibt es auch Anbieter von Yogaferien im eigenen Landhotel. Konkrete Tipps zu Sportmöglichkeiten finden Sie im Innenteil des Reiseführers bei den jeweiligen Orten.

Strom und Steckdose

Die Netzspannung beträgt 230 Volt, Adapter sind nicht notwendig. In die Steckdosen passen problemlos übliche Euro- wie auch Schuko-Stecker.



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-456-5

www.adac.de/reisefuehrer



9 783956 894565